

Mitteilung an alle Anteilseigner der I AM AllStars Fonds:

Anbei finden Sie die Information der Fondsgesellschaft, folgende Fonds sind betroffen:

AT0000810650 I AM AllStars Opportunities – CAP
AT0000810643 I AM AllStars Balanced - CAP

Details können Sie der beigefügten Anlage entnehmen. Falls Ihre Kunden diesen Änderungen nicht zustimmen und die Möglichkeit besteht, die Anteile ohne Gebühren seitens der Fondsgesellschaft zurückzugeben, können Sie den Verkauf der Anteile direkt in MoventumOffice erfassen.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass für die Abwicklung dieser Aufträge die im Preis- und Leistungsverzeichnis von Moventum ausgewiesenen Gebühren und die auf MoventumOffice angegebenen Annahmeschlusszeiten gelten.

An die Anleger/ Anteilinhaber des
I-AM AllStars Opportunities

**Betreff: Verschmelzung des
C-QUADRAT Active PLUS in den
I-AM AllStars Opportunities**

Wien, 9.5.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (Wien) informiert Sie hiermit, dass zum 23.06.2022 der Investmentfonds C-QUADRAT Active PLUS¹ mit dem Investmentfonds I-AM AllStars Opportunities, dessen Anteile Sie besitzen, gemäß österr. Investmentfondsgesetz und auf Basis der Bewilligung der österr. Finanzmarktaufsicht verschmolzen wird. Zum Stichtag 23.06.2022 übernimmt der I-AM AllStars Opportunities somit die Vermögenswerte des C-QUADRAT Active PLUS, sodass letztgenannter nicht weiter bestehen bleibt.

Ausschlaggebend für diese Verschmelzung ist die Verbesserung der Kapitalbasis (Steigerung des Fondsvolumens) und eine Effizienzsteigerung in der Fondsverwaltung.

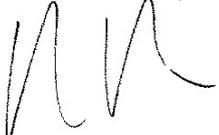
Die Verschmelzung verursacht bei beiden Investmentfonds bzw. bei Ihnen als Anleger keine Rechts-, Beratungs- oder Verwaltungskosten (gem. § 124 InvFG 2011).

Sollten Sie als Anleger des I-AM AllStars Opportunities mit der Verschmelzung nicht einverstanden sein, haben Sie die Möglichkeit, die Fondsanteile bei Ihrer depotführenden Bank bzw. Stelle bis 22.06.2022 vor Annahmeschlusszeit rück zu lösen und die Auszahlung zu verlangen.

Nähere Informationen zur Verschmelzung finden Sie beiliegend in der Verschmelzungsinformation (Anlage 1); die wesentlichen Anlegerinformationen des I-AM AllStars Opportunities sind als Anlage 2 beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen,

LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.



Mag. Peter Reisenhofer



Dr. Stefan Klocker

¹ Verwaltungsgesellschaft: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.; Depotbank/Verwahrstelle: Raiffeisen Bank International AG

Anlage 1

Verschmelzungsinformation

(gem. § 120 ff. InvFG 2011)

für die

Verschmelzung

(gem. § 115 Abs. 1 iVm § 3 Abs. 2 Z. 17 InvFG 2011)

des

C-QUADRAT Active PLUS

Verwaltungsgesellschaft: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Depotbank/Verwahrstelle: Raiffeisen Bank International AG
(*nachfolgend auch "übertragender Investmentfonds" genannt*)

in den

I-AM AllStars Opportunities (ehemals ARIQON Wachstum)

Verwaltungsgesellschaft: LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Depotbank/Verwahrstelle: Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG
(*nachfolgend auch "übernehmender Investmentfonds" genannt*)

zum 23.06.2022

1. Hintergrund und Beweggründe für die Verschmelzung

Sowohl der übertragende Fonds als auch der übernehmende Fonds werden von Impact Asset Management GmbH als delegierte Fondsmanagerin verwaltet. Die gegenständliche Verschmelzung führt dementsprechend zu einer Konzentration der von Impact Asset Management GmbH verwalteten Produkte. Dies bewirkt eine Steigerung des Fondsvolumens im Investmentfonds I-AM AllStars Opportunities, wodurch bestimmte volumen-unabhängige Mindest- und Fixgebühren (wie z.B. Transaktionskosten, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten) auf ein höheres Gesamtvolumen aufgeteilt werden können. Zusätzlich erleichtert die Erhöhung des Fondsvolumens auch den Zugang zu – für den Investmentfonds relevanten – Marktanalysen (z.B. Marktberichte, Research-Unterlagen zu Unternehmen) von externen Investmenthäusern und Research-Anbietern, wodurch eine Verbesserung der Qualität des Portfoliomanagements angestrebt wird. Ein weiterer Vorteil des erhöhten Veranlagungsvolumens liegt in Erwerbsmöglichkeiten von Investmenttiteln mit Mindestvolumen, wie z.B. kostengünstigere institutionelle Anteilsklassen im Zuge von Fondsveranlagungen.

Nicht zuletzt steigt bei einem Investmentfonds mit höherem Volumen grundsätzlich auch das Potential für neue Anteilhaber, weil der Fonds dadurch eine kritische Größe erreicht und er somit unter anderem in den Fokus von Fondsratingagenturen und Fondsplattformen rückt. Dies kommt infolge der damit verbundenen Volumensteigerung auch den bereits investierten Anteilhabern aus oben angeführten Gründen zugute.

Im Bereich der Portfolioverwaltung können als Folge der Verschmelzung Research- und Orderkapazitäten konzentriert und optimiert werden, wodurch eine Verbesserung des Investmentprozesses angestrebt wird.



2. Erwartete Auswirkungen der Verschmelzung auf die Anteilinhaber des übernehmenden Investmentfonds

Durch die Verschmelzung erhöht sich das Fondsvolumen des I-AM AllStars Opportunities im Umfang der übertragenen Vermögenswerte bei gleichzeitig entsprechender Ausgabe neuer Anteile. Vor oder nach Wirksamkeit der Verschmelzung wird eine Neugewichtung des I-AM AllStars Opportunities nicht vorgenommen.

Änderungen in Bezug auf das zu erwartende Ergebnis des I-AM AllStars Opportunities sind durch die Verschmelzung mit dem C-QUADRAT Active PLUS als übertragenden Fonds nicht zu erwarten. Durch die Verschmelzung werden beim I-AM AllStars Opportunities die Anlagepolitik/das Anlageuniversum oder die Fondsbestimmungen/der Prospekt nicht geändert. Steuerliche Auswirkungen aus der Verschmelzung für den übernehmenden Investmentfonds bzw. die Anteilinhaber des übernehmenden Investmentfonds bestehen nicht. Der Berichtszeitraum (Rechnungsjahr) für die periodischen Berichte bleibt beim I-AM AllStars Opportunities unverändert.

Alle Erträge aus dem C-QUADRAT Active PLUS werden vor der Verschmelzung versteuert.

Beim übernehmenden Investmentfonds kommt es weder zu einem Aussetzen des Anteilscheingeschäfts noch zu einem Trading Stopp des Fondsmanagements.

Die Verschmelzung selbst verursacht beim übernehmenden Investmentfonds und seinen Anlegern keine Rechts-, Beratungs- oder Verwaltungskosten (gem. § 124 InvFG 2011).

Mit einer durch die Verschmelzung bedingten Verwässerung der Performance wird nicht gerechnet.

3. Darstellung der spezifischen Anlegerrechte

Mit der Verschmelzung soll eine Optimierung und Verbesserung des Anlageprozesses erreicht werden. Sofern ein Anleger des übernehmenden Investmentfonds damit nicht einverstanden ist, hat dieser die Möglichkeit, seine Fondsanteile bei seiner depotführenden Bank bzw. Stelle ohne weitere Kosten als jene, die zur Deckung der Rücknahmekosten einbehalten werden, bis spätestens 22.06.2022 vor Annahmeschluss zurückzugeben und die Auszahlung zu verlangen (§ 123 InvFG 2011).

Zusätzliche Informationen zum übernehmenden Investmentfonds sind unter www.llbinvest.at (Investmentfonds, Fonds anzeigen, Partnerfonds) erhältlich (die wesentlichen Anlegerinformationen des übernehmenden Investmentfonds sind in Anlage 2 beigefügt). Für Fragen zur Verschmelzung steht die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. unter der E-Mailadresse invest@llb.at zur Verfügung. Sollte die Kopie des Berichts des unabhängigen Abschlussprüfers oder der Verwahrstelle zur Verschmelzung benötigt werden, sind diese über Anfrage unter der E-Mailadresse invest@llb.at erhältlich.



Anlage 2



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

I-AM AllStars Opportunitiles

ISIN: AT0000810650 (T)

(Namensänderung per 15.02.2022; vormals ARIQON Wachstum)

Fondswährung: EUR

Der Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

Dieser Fonds wird verwaltet von der LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H (Verwaltungsgesellschaft, KAG).

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds berücksichtigt in der Veranlagung ökologische bzw. soziale Kriterien.

Detailliertere Informationen zur Veranlagungspolitik des Investmentfonds finden sich in den Fondsbestimmungen (Artikel 3) und im Prospekt (Pkt.14).

Der I-AM AllStars Opportunitiles ("Investmentfonds", "Fonds") bezieht seinen Namen von der Strategie, einen überwiegenden Teil seines Vermögens in weltweite Aktienmärkte mit Wachstumspotential, zu investieren. Dabei werden vorwiegend aktive Investmentfonds, ETFs und zur Risikoreduktion auch liquide alternative Aktienstrategien eingesetzt.

Der Investmentfonds kann aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Managementtechniken eine erhöhte Volatilität aufweisen, d.h. die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt.

Der Investmentfonds investiert gemäß einer aktiven Anlagestrategie und nimmt dabei keinen Bezug auf einen Index/Referenzwert.

Sie können auf täglicher Basis den Fonds an die Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis zurückgeben. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aufgrund von außergewöhnlichen Umständen aussetzen.

Der Investmentfonds investiert mindestens 70% des Fondsvermögens in andere Fonds einschließlich Sichteinlagen (bzw. kündbare Einlagen). Der Investmentfonds kann bis zu 30% des Fondsvermögens in Aktien investieren. Derivative Instrumente dürfen nur zur Absicherung eingesetzt werden.

Bei der Anteilscheingattung AT0000810650 (T) verbleiben die Erträge im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Externer Verwalter ist die Impact Asset Management GmbH, Wien.

Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschance
Niedrigeres Risiko

Typischerweise höhere Ertragschance
→ Höheres Risiko

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.

Operationales Risiko: Das operationale Risiko bedeutet die Gefahr von Verlusten als Folge unzulänglicher oder fehlerhafter interner Prozesse, Menschen und Systeme oder von externen Ereignissen, und beinhaltet das Rechtsrisiko.

Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Verwahrisiko: Das Verwahrisiko ist das Risiko des Verlustes von Vermögensgegenständen, die auf Depot liegen, durch Insolvenz, Fahrlässigkeit oder betrügerische Handlung der Depotbank oder eines Sub-Verwahrers.

Aufgrund gemessener Kursschwankungen in der Vergangenheit erfolgt eine Einstufung in Kategorie 4.

RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:

Risiko aus Derivate-Einsatz: Der Fonds setzt Derivatgeschäfte nur zur Absicherung ein, wodurch das Risiko des Fonds nicht erhöht wird.

Kreditrisiko: Der Fonds legt Teile seines Vermögens in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren.

Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert des Investmentfonds negativ beeinflussen.

Liquiditätsrisiko: Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann.

Umfassende Erläuterungen der Risiken des Fonds erfolgen im Prospekt / Abschnitt II / Pkt.16.

Ausfallrisiko: Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag	5,25%
Rücknahmeaufschlag	0,00%

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.



Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten

3,17%

Die "Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 30. Juni 2021 endete, berechnet. Die "Laufenden Kosten" beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten und Performances Fees sind nicht Bestandteil der "Laufenden Kosten". Die "Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den "Laufenden Kosten" enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt "Aufwendungen".

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat

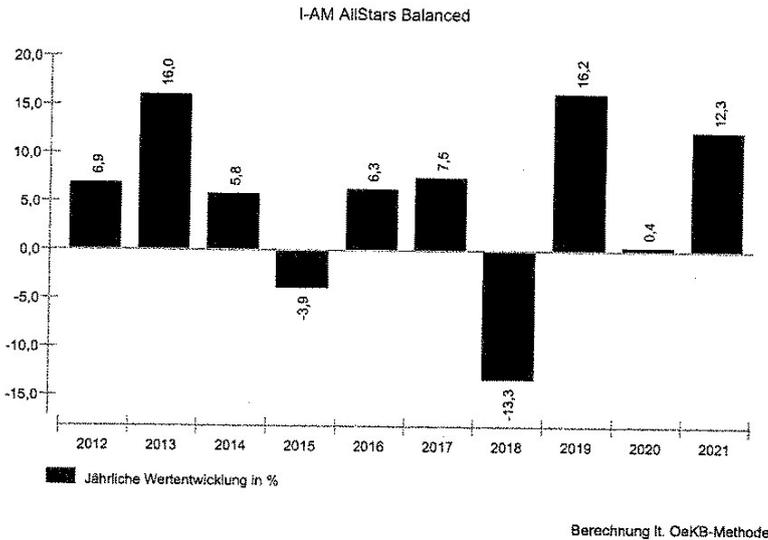
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren

Bis zu 20 v.H. der positiven Performance (unter Anwendung der High-Watermark-Methode). Im letzten Geschäftsjahr waren dies 0,99185%. (Näheres siehe Artikel 7 der Fondsbestimmungen bzw. Punkt 17.1 des Prospektes).

Der Rechenschaftsbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.



Praktische Informationen

- Depotbank: Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Wien.
- Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos in deutscher Sprache bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich bzw. auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.llbinvest.at abrufbar.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.llbinvest.at erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.
- Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.llbinvest.at veröffentlicht.
- Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.
- Die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenden Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospektes vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Österreich, Deutschland und Rumänien zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) reguliert.
- Die Wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15.02.2022.